

### Achtsamer Investmentansatz

Nachhaltigkeits-Policy der Vermögensverwaltung der Volksbank Vorarlberg



### Inhaltsverzeichnis

### Aufteilung und Themen

- Nachhaltigkeitspräferenzabfrage
- Gesamtes verwaltetes Vermögen
- Strategien der Vermögensverwaltung (Income, Balanced, Growth)
- Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable
- Internes Engagement
- Pooled Engagement
- Rechtshinweise





Vermögensverwaltung Volksbank Vorarlberg



Übersicht der Klassifizierung unserer nachhaltigen Produkte

Unsere Produkte	Ökologisch nachhaltige Investitionen gem.Taxonomie-VO	Nachhaltige Investitionen gem. Offenlegungs-VO (SFDR)	Principle Adverse Impact Indicators (PAI)				
			Treibhausgas- emissionen	Biodiversität	Soziales & Arbeitnehmer- belange	Wasser	Abfälle
Strategien der Vermögensverwaltung (Income, Balanced, Growth)	×	<b>✓</b>	×	X	×	×	×
Aktienmandat Premium Dividends Sustainable	X	<b>✓</b>	<b>~</b>	<b>✓</b>	<b>~</b>	<b>V</b>	<b>~</b>
Aktienmandat Premium Selection	X	<b>✓</b>	<b>~</b>	<b>✓</b>	<b>✓</b>	<b>~</b>	<b>✓</b>
Aktienfonds Premium Selection Sustainable Equity Fund	×	<b>✓</b>	<b>✓</b>	<b>~</b>	<b>✓</b>	<b>~</b>	<b>~</b>

Details zu den einzelnen Klassifizierungen finden Sie auf den nächsten Seiten.



#### Vorgehensweise zur Klassifizierung unserer nachhaltigen Produkte

### Ökologisch nachhaltige Investitionen gem. Taxonomie-Verordnung (EU 2020/852):

- Das Ziel der Taxonomie-Verordnung ist es festzustellen, ob eine wirtschaftliche Tätigkeit umweltverträglich ist. Dies soll in weiterer Folge dabei helfen den Grad der Umweltverträglichkeit einer Investition zu bewerten.
- Um als nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung zu gelten, muss die begutachtete wirtschaftliche Tätigkeit einen wesentlichen Beitrag zu mindestens einem der folgenden sechs Umweltziele leisten und darf zugleich keines der Ziele beeinträchtigen ("do no significant harm"-Prinzip).
  - Klimaschutz
  - Anpassung an den Klimawandel
  - Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen
  - Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft
  - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung
  - Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Zudem müssen gewisse Mindest-Sozialstandards und technische Vorgaben eingehalten werden.

• Aktuell sind erst sehr wenige Daten zur Bestimmung von Investitionen im Sinne der Taxonomie-Verordnung verfügbar. Der Mindestanteil unserer nachhaltigen Produkte an Investitionen in ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Taxonomie-Verordnung beträgt dementsprechend derzeit 0%.



### Vorgehensweise zur Klassifizierung unserer nachhaltigen Produkte

#### Nachhaltige Investitionen gem. Offenlegungs-Verordnung (SFDR):

- Die Offenlegungs-Verordnung sieht umfassende Offenlegungspflichten zu Nachhaltigkeitsrisiken für Finanzmarktteilnehmer und Finanzberater vor. Ziel ist es, dass sämtliche Finanzmarktteilnehmer ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, gute Unternehmensführung) in ihren Anlage- und Beratungsprozess integrieren.
- Ein Nachhaltigkeitsrisiko bezeichnet dabei ein Ereignis oder eine Bedingung in den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, dessen Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte. Emittiert ein Unternehmen beispielsweise sehr viel CO<sub>2</sub>, kann es zukünftig von Strafzahlung auf CO<sub>2</sub>-Emissionen betroffen sein.
- Die Vermögensverwaltung der Volksbank Vorarlberg berücksichtigt ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, gute Unternehmensführung) in sämtlichen Anlageentscheidungen. Die Nachhaltigkeitsanalyse aller Fonds und ETFs erfolgt mittels ESG-Integration (Details auf Seite 18). Bei den Strategien der Vermögensverwaltung (Income, Balanced, Growth) müssen mindestens 80% jeder einzelnen Strategie jederzeit aus Fonds und ETFs bestehen, die gemäß EU-Offenlegungs-Verordnung 2019/2088 als Artikel 8 oder als Artikel 9 klassifiziert sind (Details auf Seite 20).\* Die Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable durchlaufen einen vierstufigen Anlageprozess, bei dem auch ESG-Integration eine wichtige Rolle spielt (Details auf Seite 25).



 $<sup>\ ^*</sup>$  Aufgrund von Kursschwankungen kann es zu Abweichungen in Höhe von bis zu 5% kommen.

### Vorgehensweise zur Klassifizierung unserer nachhaltigen Produkte

#### Principle Adverse Impact Indicators (PAI):

- Zudem verpflichtet die Offenlegungs-Verordnung zur Offenlegung von Indikatoren zur Darstellung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI).
- Die Principal Adverse Impacts (PAI) beziehen sich auf eine spezifische Liste von 64 Indikatoren, die es Anlegern ermöglichen sollen, die negativen Auswirkungen der Wertpapiere, in die sie investieren, zu überwachen. Die Indikatoren decken ein breites Spektrum von Umwelt- und Sozialkennzahlen ab, darunter Treibhausgasemissionen, Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und geschlechtsspezifische Lohnunterschiede. Die 64 PAI-Indikatoren, von denen 16 verpflichtend veröffentlicht werden müssen, können in die folgenden fünf Überkategorien zusammengefasst werden:
  - Treibhausgasemissionen
  - Biodiversität
  - Soziales & Arbeitnehmerbelange
  - Wasser
  - Abfälle
- Die Indikatoren bieten eine Reihe von Kennzahlen, mit denen die ESG-Merkmale einer Strategie hervorgehoben werden können und die mit relevanten Benchmarks verglichen werden können.
- In der Vermögensverwaltung der Volksbank Vorarlberg erfolgt die Nachhaltigkeitsanalyse sämtlicher Einzelaktien und Einzelanleihen mittels Ausschlusskriterien (Details auf den Seiten 14-17 und 24). Zudem werden sowohl interne als auch kooperative Engagement-Tätigkeiten durchgeführt (Details ab Seite 28). Des Weiteren wird besonders bei den Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable darauf geachtet, dass Investitionen in Unternehmen getätigt werden, die zur Erreichung der 17 nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (SDGs) beitragen (Details auf Seite 26).

VERMÖGENSVERWALTUNG



# Gesamtes verwaltetes Vermögen

Vermögensverwaltung Volksbank Vorarlberg



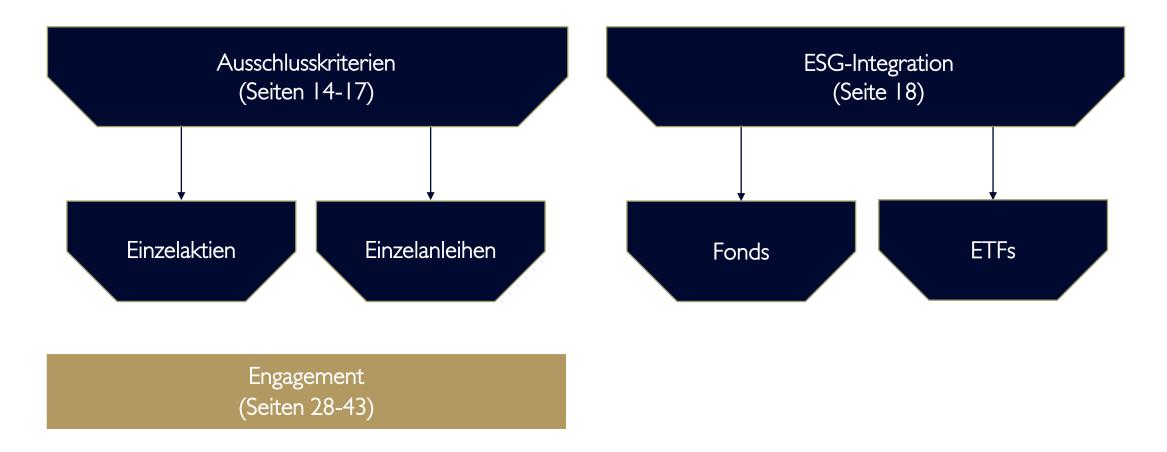
# Hauseigener "Top-Down" Investmentprozess

Kombination von Finanz- und Nachhaltigkeitsanalyse





Achtsamer Investmentansatz





### Allgemeine Vorgaben

- Das gesamte verwaltete Vermögen der Volksbank Vorarlberg wird unserem "Achtsamen Investmentansatz" entsprechend vierteljährlich überprüft.
- Mindestens 90%\* unseres gesamten verwalteten Vermögens müssen diesem Nachhaltigkeitsansatz entsprechen.
- Maximal 10%\* unseres gesamten verwalteten Vermögens dürfen dementsprechend ohne vorherige Nachhaltigkeitsanalyse veranlagt werden. Gründe für eine Veranlagung ohne Nachhaltigkeitsanalyse sind einerseits Investitionen in Produkte deren Nachhaltigkeit nur schwer zu ermitteln ist (z.B. Gold und Immobilien als strategische Beimischungen in Portfolios) und andererseits spezifische Vorgaben von Kunden in Individualmandaten.
- Bei neuen Produkten wird bereits vor einer Aufnahme in unseren Bestand überprüft, ob alle unsere
   Nachhaltigkeitskriterien erfüllt werden.
- Bei unserer Nachhaltigkeitsanalyse vertrauen wir auf die Expertise unserer renommierten externen Research-Partner *Institutional Shareholders Services* (ISS ESG, Details auf Seite 12) und *MSCI ESG Research* (Details auf Seite 13).



<sup>\*</sup> Aufgrund von Kursschwankungen kann es zu Abweichungen in Höhe von bis zu 5% kommen. In unseren Auswertungen zählt die gehaltene Liquidität auf den Konten als nachhaltig.

#### Unser Research-Partner: Institutional Shareholders Services (ISS ESG)

- Das ESG Corporate Rating von ISS ESG bietet eine detaillierte Bewertung der Umwelt-, Sozial- und Governance-Leistungen (ESG) eines Unternehmens. Jedes Unternehmen wird anhand eines Standardsets von universellen ESG-Themen sowie zusätzlicher branchenspezifischer Themen bewertet. Auf der Grundlage der einzelnen Bewertungen werden die Ergebnisse entsprechend ihrer Wesentlichkeit gewichtet und aggregiert, um eine Gesamtbewertung zu erhalten.
- Der ESG Performance Score von ISS ESG ist die normalisierte Darstellung des ESG Corporate Ratings, wodurch Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen miteinander vergleichbar werden. Der ESG Performance Score wird als Zahl zwischen 0 und 100 angegeben, wobei 50 die Prime-Schwelle darstellt. Der Prime-Status wird Branchenführern verliehen, die anspruchsvolle Leistungserwartungen erfüllen und somit gut positioniert sind, um kritische ESG-Risiken zu managen sowie Chancen zu nutzen, die sich aus dem Wandel hin zu einer nachhaltigen Entwicklung ergeben.
- In unserem achtsamen Investmentprozess beziehen wir uns stets auf den FSG Performance Score.

ESG Performance Score	Bewertung
<25	Schlecht
25 - 50	Medium
50 - 75	Gut
75 - 100	Exzellent



#### Unser Research-Partner: MSCI ESG Research

MSCI ESG-Rating	MSCI ESG-Score
CCC	0,0 - 1,4
В	1,4 – 2,9
BB	2,9 – 4,3
BBB	4,3 – 5,7
А	5,7 – 7,1
AA	7,1 – 8,6
AAA	8,6 - 10,0

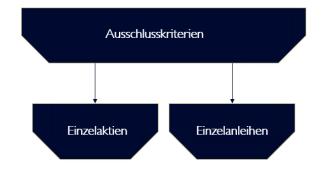
- Das ESG-Rating von MSCI ESG Research soll die Widerstandsfähigkeit eines Unternehmens gegenüber langfristigen, branchenrelevanten Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken (ESG) messen.
- Das ESG-Rating ist branchenbezogen und verwendet den Ansatz des gewichteten Durchschnitts. Für jede Industrie werden die wichtigsten Schlüsselthemen definiert und je nach Branche entsprechend gewichtet.
- Daraus entsteht für jedes Unternehmen ein gewichteter durchschnittlicher Score. Dieser wird nach Branche normalisiert und in einen ESG-Score zwischen 0 (nicht genügend) und 10 (hervorragend) konvertiert.
- Jeder ESG-Score entspricht einem ESG-Rating, wie in der Tabelle auf der linken Seite ersichtlich ist. Die ESG-Ratings von MSCI ESG Research reichen von führend (AAA, AA) über durchschnittlich (A, BBB, BB) bis hin zu rückständig (B, CCC).



#### Vorgehensweise Ausschlusskriterien

- Die Nachhaltigkeitsanalyse von Einzelaktien und Einzelanleihen erfolgt mittels Ausschlusskriterien.
- Jedes Quartal werden all jene Einzelaktien und Einzelanleihen, in welche wir in unseren diskretionären Mandaten investiert sind, auf die gewählten Ausschlusskriterien der Volksbank Vorarlberg (vollständige Aufzählung auf Seiten 15 bis 17) überprüft. Dieses Screening erfolgt durch die Vermögensverwaltung der Volksbank Vorarlberg mittels der Datenplattform "DataDesk" von unserem Research-Partner ISS ESG.
- Im Zuge der Überprüfung werden jene Titel mit "False" gekennzeichnet, welche alle Ausschlusskriterien erfüllen. Jene Titel, die gegen eines oder mehrere der Ausschlusskriterien verstoßen, werden in der Überprüfung mit "True" gekennzeichnet.
- Die Vermögensverwaltung der Volksbank Vorarlberg darf lediglich in Einzeltitel investieren, die mit "False" oder "No Information" gekennzeichnet sind und die dementsprechend alle vorgegebenen Ausschlusskriterien erfüllen. Dies gilt auch für Neuinvestitionen.\*
- Sollte ein Einzeltitel in dem wir investiert sind plötzlich eines unserer Ausschlusskriterien nicht mehr erfüllen oder eine festgelegte Umsatz-Toleranzgrenze überschreiten, werden wir den Einzeltitel innerhalb der folgenden drei Monate verkaufen\*.

VERMÖGENSVERWALTUNG



<sup>\*</sup> Ausnahmen sind bis zu maximal 10% des gesamten verwalteten Vermögens möglich.

### Ausschlusskriterien Unternehmen (Corporate)

Ausschlusskriterien	Toleranz*
Chlor und Agrochemie	5%
Fossile Brennstoffe (inkl. Kohleabbau)	5%
Stromerzeugung Kohleenergie	10%
Kernenergie (Betrieb und Komponenten)	0%
Stromerzeugung Kernenergie	0%
Uranabbau	0%
Waffen/Rüstungsgüter	5%
Kontroverse Waffen	0%
ABC-Waffen	0%
Abgereichertes Uran	0%
Streubomben und Antipersonenminen	0%
Brandwaffen (inkl. weißem Phosphor)	0%

Ausschlusskriterien	Toleranz*
Ölsande	5%
Fracking	5%
Glücksspiel	5%
Pornographie	5%
Tabakwaren	5%
UN Global Compact**	-
Grundlegende Menschenrechte	-
Arbeitsstandards, Zwangsarbeit, Kinderarbeit	-
Diskriminierung am Arbeitsplatz, Gewerkschaftsrechte	-
Umweltschutz	-
Bilanzbetrug, Bestechung, Geldwäsche	-
Verbraucherschutz	-

<sup>\*</sup> Toleranz: Es handelt sich um eine Umsatztoleranz. Bei einem Wert größer 0% wird von einem Komplettausschluss unter dem Gesichtspunkt der Verhältnismäßigkeit abgesehen.



<sup>\*\*</sup> Details zur Bewertung der Erfüllung der Prinzipien des UN Global Compact finden Sie auf der nächsten Seite

### Norm-Based Research: Bewertung der Erfüllung der Prinzipien des UN Global Compact

#### Grün

- I Keine Anschuldigung
- 2 Frühere Beteiligung
- Beteiligung über den Spielraum hinaus
- 4 Maßnahmen werden eingeleitet
- 5 Unter Beobachtung

#### Gelb

- 6 Bruchstückhafte Informationen
- Nachgewiesene Missachtung etablierter Normen, Maßnahmen werden eingeleitet
- 8 Angebliche Missachtung etablierter Normen
- 9 Drohende Missachtung etablierter Normen

#### Rot

Nachgewiesene Missachtung etablierter Normen

- Unser Research-Partner ISS ESG unterteilt Kontroversen eines Unternehmens (dazu gehören Verstöße gegen internationale Normen, u.a. gegen den UN Global Compact) in drei Farbkategorien: Grün, Gelb und Rot.
- Je nachdem in wie viele Kontroversen ein Unternehmen verwickelt ist, wie schwerwiegend diese Kontroversen sind und welche Beweise es dafür gibt, ermittelt ISS ESG für jedes einzelne Unternehmen einen Score von 1 bis 10, wobei I dem Bestscore entspricht.
- In der Tabelle auf der linken Seite ist dargestellt, welcher Score in welche Farbkategorie fällt. Grundsätzlich gilt: Je niedriger der Score eines Unternehmens, desto weniger Kontroversen hat es zu verzeichnen.
- Die Volksbank Vorarlberg schließt alle Unternehmen mit einem Score >8 von vornherein aus ihrem Investmentuniversum aus.

Ausschlusskriterien Staaten (Sovereign)

#### Ausschlusskriterien

#### Menschenrechte / Demokratie

Staaten, die gemäß dem aktuell gültigen Freedom House Ranking als "nicht frei" eingestuft werden

#### **Umwelt**

Staaten, die gesetzlich nicht and die UN-Konvention zur biologischen Vielfalt (UN-Biodiversitäts-Konvention) gebunden sind

Staaten, die gesetzlich nicht an das Klima-Übereinkommen von Paris (COP-21) gebunden sind

#### Korruption

Staaten, die einen niedrigeren Score als 35 im aktuell gültigen Korruptions-Wahrnehmungsindex von Transparency International haben

#### Atomwaffensperrvertrag

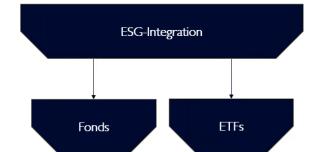
Staaten, die gesetzlich nicht an den Atomwaffensperrvertrag gebunden sind



### Nachhaltigkeitsanalyse Fonds und ETFs

### Vorgehensweise ESG-Integration

- Die Nachhaltigkeitsanalyse von Fonds und ETFs erfolgt mittels ESG-Integration.
- Jedes Quartal werden alle Fonds und ETFs, in welche wir in unseren diskretionären Mandaten investiert sind, überprüft.
- Die Vermögensverwaltung der Volksbank Vorarlberg darf lediglich in Fonds und ETFs investieren, die eines der folgenden Kriterien in der angegebenen Reihenfolge erfüllen:
  - ESG Performance Score von ISS ESG von mindestens 25
  - ESG-Rating von MSCI ESG Research von mindestens BBB
  - Klassifizierung als Artikel 8 oder als Artikel 9 Fonds gemäß EU-Offenlegungsverordnung 2019/2088
- Sollte sich der Nachhaltigkeitsscore eines Fonds oder ETFs in unserem Bestand soweit verschlechtern, dass er nicht mehr unseren Nachhaltigkeitskriterien entspricht, suchen wir bei aktiven Strategien zuerst das Gespräch mit dem verantwortlichen Fondsmanager. Wenn danach weiterhin Missstände bestehen, beenden wir die Geschäftsbeziehung und verkaufen das Produkt innerhalb der folgenden drei Monate.\*
- Wenn der Fonds oder ETF keines der oben genannten Kriterien erfüllt, fällt er in den Anteil des Vermögens, das ohne vorherige Nachhaltigkeitsanalyse veranlagt werden darf (maximal 10% des gesamten verwalteten Vermögens\*\*).





<sup>\*</sup> Ausnahmen sind bis zu maximal 10% des gesamten verwalteten Vermögens möglich.

<sup>\*\*</sup> Aufgrund von Kursschwankungen kann es zu Abweichungen in Höhe von bis zu 5% kommen.



# Strategien der Vermögensverwaltung (Income, Balanced, Growth)

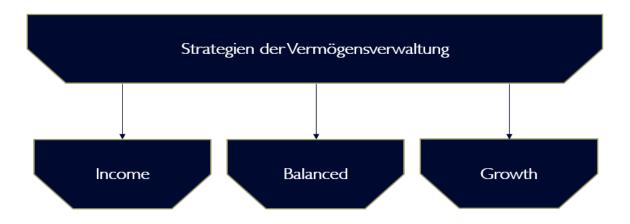
Vermögensverwaltung Volksbank Vorarlberg



### Nachhaltigkeitsanalyse Income, Balanced, Growth

### Vorgehensweise ESG-Integration

- Die Nachhaltigkeitsanalyse unserer Strategien der Vermögensverwaltung erfolgt mittels ESG-Integration.
- Mindestens 80% jeder einzelnen Strategie müssen jederzeit aus Fonds und ETFs bestehen, die gemäß EU-Offenlegungs-Verordnung 2019/2088 als Artikel 8 oder als Artikel 9 klassifiziert sind.\* Maximal 20% jeder einzelnen Strategie dürfen dementsprechend aus Artikel 6 Fonds bestehen.\* Sollte ein Titel in unseren Strategien der Vermögensverwaltung die Klassifizierung nach Artikel 8 oder Artikel 9 verlieren und dadurch weniger als 80% der Strategie aus Artikel 8 oder Artikel 9 Fonds bestehen, werden wir den Titel innerhalb von 25 Bankarbeitstagen verkaufen.\*
- Zudem wird, wo es möglich ist, darauf geachtet, dass die eingesetzten Fonds und ETFs einen ESG Performance Score von ISS ESG von mindestens 25 und/oder ein ESG-Rating von MSCI ESG Research von mindestens BBB aufweisen.



VOLKSBANK
VORARLBERG
VERMÖGENSVERWALTUNG

<sup>\*</sup> Aufgrund von Kursschwankungen kann es zu Abweichungen in Höhe von bis zu 5% kommen.



# Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable

Vermögensverwaltung Volksbank Vorarlberg



### Allgemeine Informationen

- Bei der auf Einzeltiteln basierenden Aktienstrategie Premium Selection handelt es sich um das Aktienmandat Premium Selection und um den Premium Selection Sustainable Equity Fund. Beim Aktienmandat Premium Selection werden die ausgewählten Einzeltitel in der entsprechenden Gewichtung direkt im Kundendepot gehalten, während bei einer Investition in den Aktienfonds Fondsanteile erworben und im Kundendepot gehalten werden. Beim Mandat und beim Fonds wird dieselbe zugrundeliegende Strategie implementiert und umgesetzt. Es können lediglich minimale Abweichungen innerhalb der einzelnen Positionen auftreten, da beim Aktienfonds ein Liquiditätsmanagement (Ausgabe und Rücknahme von Anteilen) durchgeführt werden muss.
- Bei der Aktienstrategie Premium Dividends Sustainable handelt es sich um das Aktienmandat Premium Dividends Sustainable, bei der die ausgewählten Einzeltitel in der entsprechenden Gewichtung direkt im Kundendepot gehalten werden.
- Der umfassende Nachhaltigkeitsansatz der Aktienstrategien (zusätzlich zu Ausschlusskriterien und ESG-Integration wird noch auf Impact Investing geachtet) resultierte in der Auszeichnung unseres Premium Selection Sustainable Equity Fund mit dem FNG-Siegel, dem Qualitätsstandard für nachhaltige Investmentfonds im deutschsprachigen Raum.
- Bei unserer Nachhaltigkeitsanalyse vertrauen wir auf unsere renommierten externen Research-Partner ISS ESG (Details auf Seite 12) und MSCI ESG Research (Details auf Seite 13).
- Bei neuen Produkten wird bereits vor einer Aufnahme in die Aktienstrategien überprüft, ob alle unsere Nachhaltigkeitskriterien erfüllt werden. Nur bei erfolgreicher Prüfung kann der Titel in eine der Strategien aufgenommen werden.



Nachhaltiger Anlageprozess in vier Schritten

#### Ausschlusskriterien

Ausschluss von
Unternehmen mit
kontroversen
Geschäftstätigkeiten
(z.B. Kernenergie,
kontroverse Waffen)

#### **ESG-Integration**

Die Faktoren Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung (ESG) werden bei der Investitionsentscheidung berücksichtigt

### Impact Investing

Investitionen in
Unternehmen, die zur
Erreichung der 17
nachhaltigen
Entwicklungsziele der
Vereinten Nationen
(SDGs) beitragen

#### Engagement

Aktiver Dialog mit
Unternehmen bei der
Entdeckung von
Defiziten im
Nachhaltigkeitsbereich



### Vorgehensweise Ausschlusskriterien (Schritt 1)

- Die Nachhaltigkeitsanalyse von Einzelaktien der Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable erfolgt im ersten Schritt mittels Ausschlusskriterien.
- Jeden Monat werden die gesamten Holdings der Aktienstrategien auf die gewählten Ausschlusskriterien der Volksbank Vorarlberg (vollständige Aufzählung auf Seite 15) überprüft. Dieses Screening erfolgt durch die Vermögensverwaltung der Volksbank Vorarlberg mittels der Datenplattform "DataDesk" von unserem externen Research-Partner ISS ESG.
- Im Zuge der Überprüfung werden jene Titel mit "False" gekennzeichnet, welche alle Ausschlusskriterien erfüllen. Jene Titel, die gegen eines oder mehrere der Ausschlusskriterien verstoßen, werden in der Überprüfung mit "True" gekennzeichnet.
- Die Vermögensverwaltung der Volksbank Vorarlberg darf lediglich in Einzeltitel investieren, die mit "False" oder "No Information" gekennzeichnet sind und die dementsprechend alle vorgegebenen Ausschlusskriterien erfüllen. Dies gilt auch für eine Neuinvestition.
- Sollte ein Einzeltitel in dem wir investiert sind plötzlich eines unserer Ausschlusskriterien nicht mehr erfüllen oder eine festgelegte Umsatz-Toleranzgrenze überschreiten, werden wir den Einzeltitel binnen 25 Bankarbeitstagen verkaufen.



### Vorgehensweise ESG-Integration (Schritt 2)

- Die Nachhaltigkeitsanalyse von Einzelaktien unserer Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable erfolgt im zweiten Schritt mittels ESG-Integration. Ziel der ESG-Integration ist es, innerhalb der einzelnen, nicht ausgeschlossenen Branchen jene Unternehmen zu identifizieren, die sich in besonderer Weise um die Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung bemühen.
- Bei der Auswahl der Aktien-Einzeltitel ist verpflichtend für jede Aktie ein ESG-Screening zu machen. Um diese Analyse durchführen zu können, haben wir über unsere zwei externen Research-Partner ISS ESG und MSCI ESG Research (Details auf Seiten 12&13) Zugang zu deren ESG-Scores und ESG-Berichten.
- Intern werden die erhaltenen Daten und Berichte zudem nochmals auf ihre Plausibilität überprüft.
- Es werden dabei keine Investments in Einzeltitel mit einem ESG Performance Score von ISS ESG von <20 getätigt. Sollte ein Titel in unseren Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable unter diese Schwelle fallen, werden wir den Titel innerhalb von 25 Bankarbeitstagen verkaufen.
- Der Premium Selection Sustainable Equity Fund muss jederzeit mindestens einen aggregierten ESG Performance Score von ISS ESG von 45 aufweisen (einsehbar auf dem ESG-Factsheet auf unserer Homepage). Sollte das gewichtete Rating des Portfolios unter den Mindestscore von 45 (ISS ESG) fallen, müssen dementsprechend Änderungen binnen 25 Bankarbeitstagen vorgenommen werden, um den erforderlichen Durchschnittsscore aufrecht zu erhalten.



### Vorgehensweise Impact Investing (Schritt 3)

- Im Jahr 2015 beschlossen alle 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen die "Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung". Alle Länder verpflichteten sich dabei, die Umsetzung der 17 nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals) bis zum Jahr 2030 auf nationaler und internationaler Ebene voranzutreiben. Eine besondere Aufgabe kommt hier dem Kapitalmarkt zu fünf bis sieben Billionen USD Investitionskapital sind laut UN jährlich notwendig, um die Ziele zu erreichen.\*
- Da die öffentlichen Mittel dafür nicht ausreichen, benötigt es dringend privates Kapital. In diesem Sinne versuchen wir durch gezielte Investments in nachhaltige Branchen Gelder dorthin zu bewegen, wo sie eine positive Wirkung erzielen können. Dementsprechend werden für unsere Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable besonders solche Unternehmen ausgewählt, die zur Erreichung der 17 nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen beitragen.
- Monatlich erhalten wir für den Premium Selection Sustainable Equity Fund von ISS ESG Angaben zum SDG Impact Rating. Das SDG Impact Rating bewertet die Auswirkungen eines Unternehmens auf eben diese 17 nachhaltigen Entwicklungsziele durch die Analyse von drei Säulen: Produkte und Dienstleistungen, operatives Management, sowie Beteiligung an und Reaktion auf Kontroversen. Der SDG Impact Score von ISS ESG für den Premium Selection Sustainable Equity Fund ist stets auf unserem ESG-Factsheet auf unserer Homepage veröffentlicht.



### Vorgehensweise Engagement (Schritt 4)

- Bei Engagement dreht sich alles um den aktiven und kritischen Dialog mit den Unternehmen, deren Aktien aktuell Bestandteil unserer Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable sind. Unser Ziel ist dabei, wahrgenommene Defizite in der Nachhaltigkeitsleistung anzusprechen und so zu deren Beseitigung beizutragen.
- Als wichtiger Schritt in unserem achtsamen Investmentprozess trägt Engagement auch dazu bei, ein besseres Verständnis für ein Unternehmen und dessen Verhalten im Nachhaltigkeitsbereich zu bekommen. Das direkte Gespräch ermöglicht tiefere Einblicke ins operative Geschäft und erhöht die Transparenz. Engagement kann uns auch bei der Entscheidung unterstützen, ob wir ein Unternehmen weiterhin halten möchten.
- Die Volksbank Vorarlberg tritt einerseits eigenständig in den Dialog mit Unternehmen (Internes Engagement, Details ab Seite 28) und hat sich andererseits der gemeinschaftlichen Investoreninitiative von ISS ESG (Pooled Engagement, Details ab Seite 37) angeschlossen.
- Die kontaktierten Unternehmen, die definierten Ziele und die laufenden Ergebnisse unserer internen Engagements werden jährlich in einem eigenen Engagement-Bericht auf unserer Homepage\* veröffentlicht (erstmals im ersten Quartal 2022 für die Engagement-Aktivitäten im Jahr 2021).
- Auch für die Ergebnisse des Pooled Engagements veröffentlichen wir jährlich einen Engagement-Bericht auf unserer Homepage\* (erstmals im ersten Quartal 2023 für die Engagement-Aktivitäten im Jahr 2022).

VOLKSBANK VORARLBERG VERMÖGENSVERWALTUNG

<sup>\*</sup> https://www.private-banking.at/nachhaltigkeit/engagement/



Kritischer Dialog zur Verbesserung der Nachhaltigkeit



#### **ESG-Kriterien**

• Die Volksbank Vorarlberg überprüft regelmäßig die Unternehmen in den Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable darauf, ob sie beispielsweise ESG-Kriterien (siehe Grafik) in ihre Entscheidungen miteinfließen lassen und sich in den einzelnen Kriterien verbessern. Ein Verstoß gegen eines dieser Kriterien kann der Auslöser zur Gesprächsaufnahme sein.





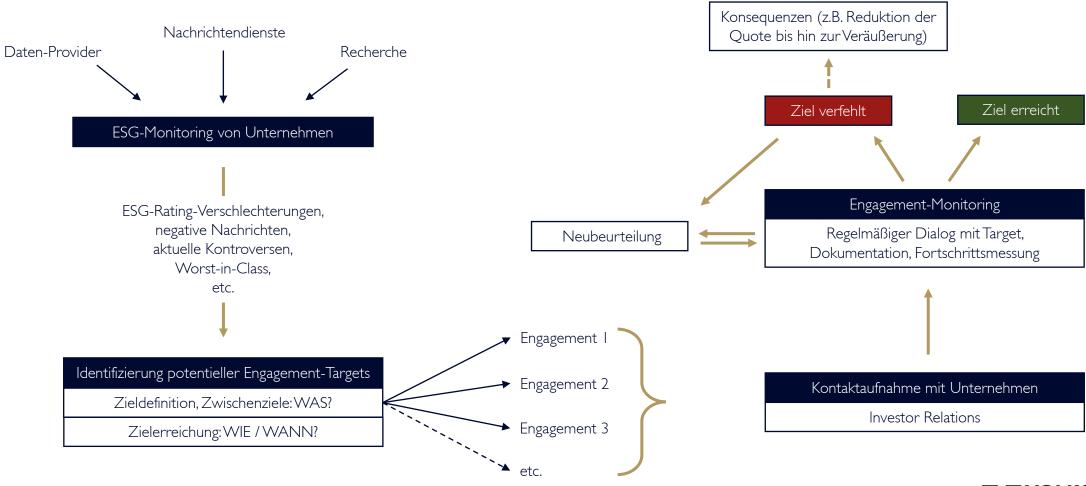


#### Risikomanagement

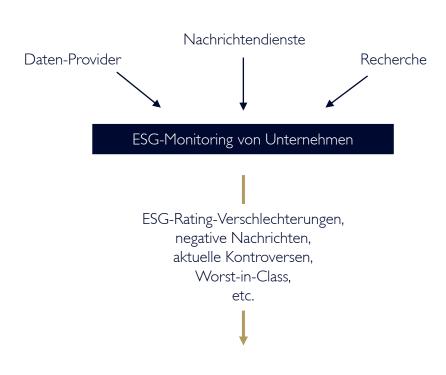
- ESG-Kriterien ermöglichen es, Nachhaltigkeitsrisiken in die Geldanlage miteinzubeziehen und besser zu managen. Durch eine ESG-Analyse werden nämlich bestimmte Verhaltensmuster eines Unternehmens (z.B. CO<sub>2</sub>-Ausstöße, Arbeitsbedingungen für Mitarbeiter, etc.) berücksichtigt, die ansonsten unbewertet bleiben. In der ESG-Analyse aufgedeckte negative Verhaltensmuster eines Unternehmens, beispielsweise dass es sehr viel CO<sub>2</sub> emittiert oder seine Produkte in Billiglohnländern unter schlechten Arbeitsbedingungen herstellen lässt, können einen frühzeitigen Indikator für einen eventuell bevorstehenden Skandal und damit verbundene Klagerisiken oder Reputationsschädigungen darstellen.
- Unternehmen mit negativen Verhaltensmustern im Nachhaltigkeitsbereich beinhalten auch das Risiko, dass sie stärker von zukünftigen Regulationen betroffen sein können. So verringert beispielsweise der Verzicht auf Investitionen in fossile Energieträger (u.a. Öl, Kohle) das Risiko, als Investor von möglichen Entwicklungen wie einem Verbot von Diesel-Fahrzeugen oder Strafzahlungen auf CO<sub>2</sub>-Ausstöße betroffen zu sein und in Folge dessen finanzielle Verluste zu erleiden.
- Wir erhoffen uns von unseren Engagement-Aktivitäten, dass die aufgedeckten Defizite im Nachhaltigkeitsbereich zeitnah identifiziert und bereinigt werden können und sich so das Risiko-Ertrags-Profil des betroffenen Unternehmens verbessert. Eine verbesserte Nachhaltigkeit steigert somit den Shareholder Value, was wiederum den Interessen unserer Anlegerinnen und Anleger entspricht.



### Engagement-Prozess im Überblick



### ESG-Monitoring und Themenwahl



- Unterschiedliche Datenguellen (z.B. Daten-Provider oder Überwachung Nachrichtendienste) ermöglichen die der uns Nachhaltigkeitsdaten (ESG-Monitoring) von Unternehmen in unseren Aktienstrategien. Durch unsere zwei externen Partnern ISS ESG und MSCL FSG Research erhalten wir neben FSG Performance Scores bzw. ESG-Ratings auch Zugriff auf detaillierte Nachhaltigkeitsanalysen. So bleiben wir stets im Bilde über Verbesserungen und Verschlechterungen im Nachhaltigkeitsbereich der einzelnen Unternehmen, in denen wir investiert sind.
- Zusätzlich können wir durch eigene Recherchen zu einzelnen Unternehmen oder zu aktuellen Themen (z.B. Klimawandel, Datenschutz etc.) Nachhaltigkeitsdefizite aufdecken und Verbesserungsvorschläge einbringen.
- Konkrete Auslöser für eine Gesprächsaufnahme geben u.a. ESG-Rating-Verschlechterungen, negative Nachrichten sowie aktuelle Kontroversen. Um eine stetige Verbesserung unseres Portfolios im Nachhaltigkeitsbereich zu ermöglichen, ermitteln wir durch den Worst-in-Class-Ansatz die größten Nachzügler im Nachhaltigkeitsbereich.



#### Identifizierung und Zieldefinition

- Sobald wir ein Nachhaltigkeitsdefizit identifizieren, das durch unser Engagement möglicherweise behoben werden kann, wird das betroffene Unternehmen als Engagement-Target festgelegt. Dies bedeutet, dass nun der eigentliche Engagement-Prozess für dieses Unternehmen startet und wir aktiv versuchen, dessen Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern.
- Zuallererst wird das Ziel definiert, welches wir mit unserem Engagement erreichen möchten (z.B. soll durch das Engagement der firmeneigene Fuhrpark stärker elektrifiziert werden). Bei großem Verbesserungspotenzial können auch Zwischenziele definiert werden, um den Unternehmen auch kleine Schritte in die richtige Richtung zu ermöglichen.
- Zusätzlich wird festgelegt, wie das Ziel bzw. ein Zwischenziel erreicht werden soll. Bestenfalls können hier quantitative Angaben gemacht werden (z.B. 30% des Fuhrparks sollen Elektrofahrzeuge sein). Nur so können wir im Laufe der Zeit nachvollziehen, ob unser Engagement wirklich etwas beim Unternehmen bewirkt und zu einer Verbesserung beiträgt.





#### Kontaktaufnahme

- Nachdem das Engagement-Target festgelegt und das erwartete Ziel definiert wurde, erfolgt die schriftliche Kontaktaufnahme (E-Mail) mit der Investor Relations Abteilung des betroffenen Unternehmens. Wir stellen konkrete Forderungen und angemessene Fristen, in denen sich das Unternehmen verbessern kann.
- Das Unternehmen soll die Möglichkeit erhalten, zu unserer Anfrage Stellung zu nehmen und uns eventuell über nicht veröffentlichte Daten zu informieren bzw. mögliche falsche Informationen zu berichtigen. Es soll ein kritischer, aber auch konstruktiver Dialog entstehen, von dem beide Seiten profitieren können.
- Sollte ein Unternehmen nicht auf unsere Engagement-Anfrage reagieren, gehen wir nach einer angemessenen Zeit (3-6 Monate) erneut auf das Unternehmen zu. Sind die Anfragen auch sieben Monate nach der ersten Kontaktaufnahme und einer Erinnerung noch unbeantwortet, wird die Anfrage an den CEO und schließlich an den Aufsichtsrat weitergeleitet. Sollte nach diesen Maßnahmen zur Kontaktaufnahme noch immer keine Rückmeldung vorliegen, wird rund 12 Monate nach der ersten Kontaktaufnahme die Durchführbarkeit des Engagements in einer außerordentlichen Portfoliomanagement-Sitzung neu bewertet.



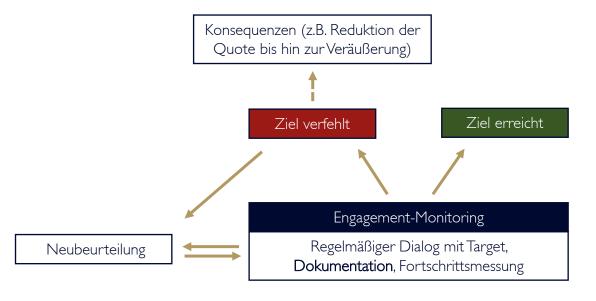
Kontaktaufnahme mit Unternehmen

Investor Relations



#### Engagement-Monitoring – Dokumentation

- Die Dokumentation unserer Engagements führen wir mittels einer eigens dafür erstellten Excel-Liste durch (internes Dokument).
- Darin wird in einer Übersicht für jedes einzelne Engagement-Target das Engagement-Thema, das Datum der ersten Kontaktaufnahme, der aktuelle Status, das Datum des letzten Updates, der Verantwortliche aus unserem Team sowie das definierte Ziel, die Zielerreichung und der aktuelle Meilenstein (Details auf der nächsten Seite) festgehalten.
- Zudem werden die wesentlichen Forderungen und Erkenntnisse der regelmäßigen Gespräche mit Datum protokolliert. Diese Vorgehensweise ermöglicht uns eine strukturierte Überwachung aller laufenden Engagements und zeigt schlussendlich auf, ob das anfangs definierte Ziel am Ende des Engagement-Prozesses erreicht werden konnte.





#### Engagement-Monitoring – Fortschrittsmessung

- Unser Engagement-Prozess ist langfristig angelegt. Ergebnisse können sich manchmal erst nach Monaten oder Jahren zeigen. Den Fortschritt unserer Engagement-Aktivitäten messen wir anhand der Meilensteine von ISS ESG auf der rechten Seite.
- Wird das angestrebte Ziel erreicht, kann der Engagement-Prozess erfolgreich abgeschlossen werden. Wird das angestrebte Ziel verfehlt, erfolgt zuerst eine Neubeurteilung der Situation (außerordentliche Portfoliomanagement-Sitzung). Bei Bedarf wird der Dialog weitergeführt. Schlussendlich kann die Verfehlung des angestrebten Ziels zu Konsequenzen (z.B. Reduktion der Quote bis hin zu Veräußerung) führen. Nichtsdestotrotz verfolgen wir bei unseren Investitionen einen langfristigen Ansatz.
- Die kontaktierten Unternehmen, die definierten Ziele und die laufenden Ergebnisse unserer internen Engagements werden jährlich in einem eigenen Engagement-Bericht auf unserer Homepage\* veröffentlicht (erstmals im ersten Quartal 2022 für die Engagement-Aktivitäten im Jahr 2021).

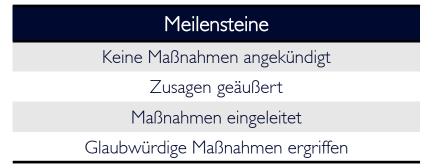
Konsequenzen (z.B. Reduktion der Quote bis hin zur Veräußerung)

Ziel verfehlt

Ziel erreicht

Engagement-Monitoring

Regelmäßiger Dialog mit Target,
Dokumentation, Fortschrittsmessung









Gemeinsam mehr erreichen



#### Pooled Engagement von ISS ESG (für Engagement-Aktivitäten ab dem Jahr 2022)

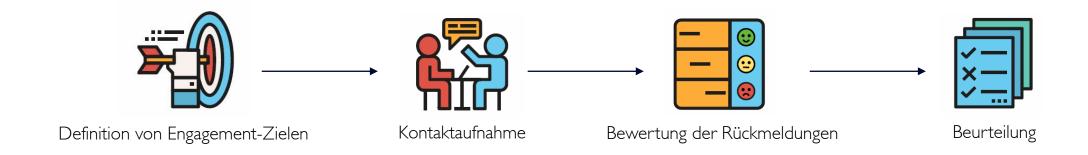
- Da die Aktien in unseren Aktienstrategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable bereits einer strengen Nachhaltigkeitsanalyse unterliegen, setzen sich die Strategien aus vielen Unternehmen zusammen, die schon stark im Bereich Nachhaltigkeit engagiert sind. Dementsprechend haben wir uns dazu entschlossen, ab dem Jahr 2022 nicht nur Engagement bei Unternehmen aus unseren Aktienstrategien zu betreiben, sondern auch Unternehmen aus unserem gesamten verwalteten Vermögen sowie Unternehmen, in die wir möglicherweise zukünftig investieren möchten, einzuschließen.
- Um unserer Stimme als Regionalbank mehr Gewicht zu verleihen, haben wir uns zudem dem Pooled Engagement von ISS ESG angeschlossen. Im Zuge des Pooled Engagements von ISS ESG erhalten wir vorab Informationen zu allen geplanten Engagements beginnend mit dem Jahr 2022. Anschließend haben wir die Möglichkeit uns für oder gegen die Teilnahme an jedem einzelnen der jährlich rund 100 durchgeführten Engagements (ca. 25 pro Quartal) zu entscheiden. Bei einer Teilnahme können wir gemeinsam mit anderen institutionellen Investoren mehr Einfluss ausüben und eine stärkere Offenlegung von den Unternehmen fordern, als dies im Alleingang möglich ist.
- Die Ergebnisse des Pooled Engagements veröffentlichen wir jährlich in einem Engagement-Bericht auf unserer Homepage\* (erstmals im ersten Quartal 2023 für die Engagement-Aktivitäten im Jahr 2022).



<sup>\*</sup> https://www.private-banking.at/nachhaltigkeit/engagement/

#### Pooled Engagement-Prozess von ISS ESG

- Das Pooled Engagement von ISS ESG konzentriert sich auf Unternehmen, die im Norm-Based Research (Kontroversen in Bezug auf internationale Normen) in die gelbe oder die rote Farbkategorie fallen (Details auf Seite 16).
- Die weltweit größte und wichtigste Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung, der UN Global Compact, basiert auf 10 Prinzipien. Diese 10 Prinzipien können in vier Themenkategorien eingeteilt werden. Jedes Engagement von ISS ESG wird einer dieser vier Kategorien des UN Global Compact zugeordnet: Menschenrechte (Prinzipien 1-2), Arbeitsrechte (Prinzipien 3-6), Umwelt (Prinzipien 7-9), Korruptionsbekämpfung (Prinzip 10).





### Definition von Engagement-Zielen



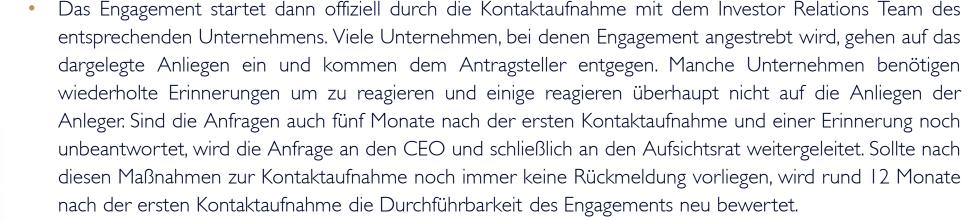
- Zu Beginn eines Engagement-Prozesses werden klare und umsetzbare Engagement-Ziele definiert, die erreicht werden möchten. Die Ziele berücksichtigen die Gründe, weshalb das Unternehmen in die gelbe oder die rote Farbkategorie fällt und legen die Bedingungen fest, die erfüllt werden müssen, damit das Unternehmen in die grüne Farbkategorie aufsteigen kann.
- Die Ziele fallen unter vier Schlüsselkategorien (siehe linke Tabelle).
- Der Fortschritt der Zielerreichung wird anhand von vier Meilensteinen gemessen (siehe rechte Tabelle).

Schlüsselkategorien
Offenlegung relevanter Informationen
Umsetzung relevanter Richtlinien
Durchführung von Verbesserungsmaßnahmen
Beendigung einer problematischen Praxis

Meilensteine	
Keine Maßnahmen angekündigt	
Zusagen geäußert	
Maßnahmen eingeleitet	
Glaubwürdige Maßnahmen ergriffen	



#### Kontaktaufnahme





 Neben formalen Briefen und E-Mails können die Gespräche auch in Form von Telefonaten, Telefonkonferenzen oder Meetings stattfinden. Die gesamte nachfolgende Korrespondenz mit den Unternehmen wird von ISS ESG protokolliert und uns über das Online-Portal von ISS ESG zur Verfügung gestellt.

I. Monat	25. Monat	67. Monat	8. Monat	12. Monat
Erstkontakt	Erinnerung	Brief an CEO	Brief an den Aufsichtsrat	Neubewertung



#### Bewertung der Rückmeldungen



• Die Analysten von ISS ESG prüfen die Bemühungen des Unternehmens zur Beantwortung der Anfragen und bewerten die Qualität und Relevanz der Informationen, die vom Unternehmen zur Verfügung gestellt werden. Die Bewertung erfolgt mittels der folgenden sechs Stufen:

Bewertung	Definition
Hervorragend	Das Unternehmen hat die gestellten Fragen umfassend beantwortet und neue Informationen geliefert, die für die identifizierten Themen relevant sind.
Gut	Das Unternehmen hat die gestellten Fragen beantwortet oder neue Informationen geliefert, die für die identifizierten Themen relevant sind.
Ausreichend	Das Unternehmen hat die gestellten Fragen teilweise beantwortet oder einige Informationen geliefert, die für die identifizierten Themen relevant sein könnten.
Mangelhaft	Das Unternehmen geht nicht auf die gestellten Fragen ein.
Aufgeschoben	Das Unternehmen hat die Anfrage zu Kenntnis genommen, aber um mehr Zeit für die Beantwortung gebeten oder die Zuständigkeit im Unternehmen übertragen hat.
Keine	Das Unternehmen hat nicht geantwortet.



#### Beurteilung



Während des Engagement-Prozesses werden die erhaltenen Informationen laufend mit den Engagement-Zielen abgeglichen. Die Engagement-Ziele werden dementsprechend kontinuierlich aktualisiert, um die Fortschritte des Unternehmens bei der Zielerfüllung festzuhalten. Anschließend findet die Gesamtbeurteilung statt und es wird der aktuelle Stand des Engagements ermittelt.

Aktueller Stand	Definition
Laufendes Engagement	Das Unternehmen befindet sich in einem Austausch mit ISS ESG.
Erinnerung und Eskalation	Das Unternehmen hat noch nicht auf die Kontaktanfrage reagiert. Es wird, je nach Stufe, eine Erinnerung an die Investor Relations Abteilung, ein Brief an den CEO oder schließlich ein Brief an den Aufsichtsrat versendet.
Engagement ausgesetzt	Da weitere Entwicklungen oder die Offenlegung weiterer Informationen ausstehen, wird das Engagement vorläufig ausgesetzt. Die Angelegenheit ist noch nicht gelöst, jedoch können zu diesem Zeitpunkt keine Fortschritte im Dialog erwartet werden.
Engagement abgeschlossen	Ein weiterer Dialog zum Engagement-Thema wird als unnötig erachtet, da das Anliegen geklärt wurde.
Engagement eingestellt	Aufgrund schlechter Aussichten für die Erreichung der Engagement-Ziele (z.B. weil das Unternehmen einen nicht nachhaltigen Status quo beibehält oder nicht auf Anfragen zum Engagement reagiert) wird das Engagement eingestellt.
Engagement abgebrochen	Aufgrund einer wesentlichen Änderung der Umstände (z.B. Abschluss einer Unternehmensmaßnahme, wie dem Verkauf der umstrittenen Sparte) wird das Engagement abgebrochen.





Disclaimer



#### Disclaimer

Diese Information ist keine Finanzanalyse und wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt. Sie unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben. Die Volksbank Vorarlberg e. Gen. übernimmt keine Verpflichtung, die hier enthaltenen Informationen zu aktualisieren, zu korrigieren oder zu ergänzen. Die Zusammenstellung der hier dargestellten Informationen - basierend auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss - erfolgte mit größtmöglicher Sorgfalt und die Daten stammen - soweit nicht in der Publikation ausdrücklich anders dargelegt - aus Quellen, die wir als zuverlässig einstufen, für die wir jedoch keinerlei Gewähr übernehmen.

Die Verteilung der Unterlage kann durch gesetzliche Regelungen in bestimmten Ländern wie etwa den Vereinigten Staaten von Amerika verboten sein. Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, müssen sich über etwaige Verbote oder Beschränkungen informieren und diese einhalten. Die Zusammenstellung dieser Präsentation erfolgt mit größtmöglicher Sorgfalt, dennoch übernehmen weder die Volksbank Vorarlberg e. Gen. noch ihre Geschäftsführer oder Mitarbeiter eine wie immer geartete Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der darin enthaltenen Feststellungen, Einschätzungen und Informationen. Druckfehler vorbehalten.

Die beschriebenen Wertpapiere werden nur in jenen Ländern öffentlich angeboten, wo dies ausdrücklich durch den jeweils gültigen Prospekt oder die Emissionsbedingungen zulässig ist. Rechtsverbindlich und maßgeblich sind alleine die Angaben der Emissionsbedingungen. Der für das dargestellten Produkt (Aktienfonds Premium Selection Sustainable Equity) gültige und veröffentlichte **Prospekt** der Emittentin samt allfälligen Änderungen oder Ergänzungen ist in deutscher Sprache unter <a href="https://www.private-banking.at/unsere-leistungen-ihr-service/unsere-anlageloesungen/aktienfonds-premium-selection/">https://www.private-banking.at/unsere-leistungen-ihr-service/unsere-anlageloesungen/aktienfonds-premium-selection/</a> abrufbar.

Weitere veröffentlichte Prospekte in deutscher oder englischer Sprache zu den Finanzinstrumenten (mit den Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG) sowie die Kundeninformationsdokumente (KID, Wesentliche Anlegerinformation) stellt Ihnen Ihr Kundenberater geme zur Verfügung.

Aufgrund der Zusammensetzung des Anlagevorschlages können einige der genannten Finanzinstrumente eine erhöhte Volatilität aufweisen.

Alle hier enthaltenen Einschätzungen oder Feststellungen stellen unseren Meinungsstand zu einem konkreten Zeitpunkt dar und können von uns ohne Verständigung abgeändert werden. Allfällig enthaltene zukunftsbezogene Feststellungen beruhen auf derzeitigen Planungen, Erwartungen und Annahmen und sind zahlreichen Risiken und Ungewissheiten (etwa in Folge wirtschaftlicher oder regulatorischer Entwicklungen) ausgesetzt, so dass tatsächliche Resultate und Ergebnisse wesentlich von etwaigen, in dieser Unterlage ausdrücklichen und stillschweigenden enthaltenen erwarteten Resultaten oder Ergebnissen abweichen können. Die Volksbank Vorarlberg e. Gen. übernimmt daher ausdrücklich keine Verpflichtung zur Aktualisierung allfälliger hier enthaltener zukunftsbezogener Feststellungen. Allfällige Prognosen bzw. Simulationen einer früheren Wertentwicklung stellen keinen verlässlichen Indikator für künftige Wertentwicklungen dar.



#### Disclaimer

Die Angaben basieren auf Vergangenheitswerten bzw. auf einer simulierten Entwicklung. Diese, teils simulierten, Wertentwicklungen der lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Wir weisen darauf hin, dass die Anlageergebnisse infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen können.

Provisionen, Gebühren und andere Entgelte (laut Schalteraushang) sowie Steuern wirken sich auf die angeführte Bruttowertentwicklung (Rendite) mindernd aus.

Die Inhalte stellen weder ein Angebot bzw. eine Einladung zur Stellung eines Anbots zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf, oder eine sonstige vermögensbezogene, rechtliche oder steuerliche Beratung dar und dienen überdies nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoaufklärung bzw. individuelle fachgerechte Beratung.

Veranlagungen in Finanzinstrumenten (Anleihen, Fonds, Alternative Investments, Aktien ...) bergen neben Chancen auch Risken. Für alle Risiken bei Veranlagungen gelten die "Informationen gemäß Wertpapieraufsichtsgesetz", die Sie jederzeit bei der Volksbank Vorarlberg e. Gen. kostenlos anfordern können. Für erworbene Finanzinstrumente eines Kreditinstituts aus dem Europäischen Wirtschaftsraum gelten die Hinweise zur Bankenabwicklung und Gläubigerbeteiligung. Diese erhalten Sie auf Wunsch von Ihrem Berater bzw. finden Sie diese ebenfalls in den "Informationen gemäß Wertpapieraufsichtsgesetz" unter <a href="https://www.volksbank-vorarlberg.at/mifid">https://www.volksbank-vorarlberg.at/mifid</a> abrufbar sind. Die Volksbank Vorarlberg e. Gen. unterteilt diese Finanzinstrumente in fünf Risikoklassen "I" bis "5". Die Risikoklassen beziehen sich auf eine interne Risikoeinstufung und geben nur einen groben zusammenfassenden Überblick über sämtliche dem Wertpapier anhaftenden Risken. "I" entspricht dabei einem geringen, "5" dem höchsten Risiko. Je höher das Risiko, je eher müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dies gilt insbesondere auch für Aktienmandate.

Die steuerliche Behandlung ist sowohl von der Art des Finanzinstrumentes wie auch von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängig. Sie kann durch eine andere steuerliche Beurteilung der Finanzverwaltung und Rechtsprechung - auch rückwirkend - Änderungen unterworfen sein.

Die Volksbank Vorarlberg e. Gen. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen, Druckfehler und Irrtümer sind vorbehalten.



#### Disclaimer

Die in dieser Marketingunterlage angeführten Informationen sind genereller Natur und stellen weder ein Angebot bzw. eine Einladung zur Stellung eines Anbots zum Kauf/Verkauf von Finanzinstrumente dar. Sie dienen ausschließlich der unverbindlichen Information und berücksichtigen nicht die Bedürfnisse und persönlichen Verhältnisse von Anlegern im Einzelfall (z. B. Risikobereitschaft, Kenntnisse und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse, steuerliche Situation). Sie ersetzen keinesfalls eine individuelle, insbesondere nach rechtlichen, steuerlichen und produktspezifischen Gesichtspunkten notwendige, individuelle Beratung für die darin beschriebenen Finanzinstrumente und Leistungen.

Bei der Veranlagung in dem in dieser Marketingnterlage vorgestellten "Premium Selection Sustainable Equity Fund" besteht im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko. Anleger müssen bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Der Premium Selection Sustainable Equity Fund weist aufgrund der Zusammensetzung des Portfolios oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Volatilität auf. Zu den Risiken der einzelnen Veranlagungen verweisen wir auf die "Information zu Veranlagungen – Risikohinweise", die jederzeit bei der Volksbank Vorarlberg kostenlos angefordert werden können und unter www.volksbank-vorarlberg.at und www.private-banking.at abrufbar sind.

Der Investmentfonds wird nur in jenen Ländern öffentlich angeboten, wo dies ausdrücklich durch den jeweils gültigen Prospekt oder die Emissionsbedingungen zulässig ist. Der gültige und veröffentlichte Prospekt erstellt von der Emittentin (CAIAC Fund Management AG, Haus Atzig, Industriestrasse 2, FL-9487 Bendern) samt allfälligen Änderungen oder Ergänzungen und das Kundeninformationsdokument (KID - Wesentliche Anlegerinformation) sind unter www.lafv.li sowie www.private-banking.at in deutscher Sprache abrufbar und können in der Hauptanstalt der Volksbank Vorariberg e. Gen., 6830 Rankweil, Ringstraße 27 und deren Filialen kostenlos behoben werden.

Die Angaben zur Wertentwicklung basieren auf Vergangenheitswerten. Diese Wertentwicklung in der Vergangenheit (Quelle: Bloomberg, Volksbank Vorarlberg) lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Provisionen, Gebühren und andere Entgelte (laut Schalteraushang) sowie Steuern wirken sich auf die angeführte Wertentwicklung (Rendite) mindernd aus. Für Detailauskünfte steht Ihnen Ihr Kundenberater selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Diese Unterlage ist keine Finanzanalyse, wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Die hier dargestellten Informationen wurden mit größter Sorgfalt recherchiert und stammen überdies aus Quellen, die wir als zuverlässig einstufen, für die wir jedoch keinerlei Gewähr übernehmen. Die Volksbank Vorarlberg e. Gen. ist nicht zur Aktualisierung verpflichtet und übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen.

Diese Unterlage darf weder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder Kanada oder in ihre jeweiligen Hoheitsgebiete oder Besitzungen übertragen oder darin verteilt werden, noch darf es an irgendeine US-amerikanische Person oder irgendeine Person mit Wohnsitz in Kanada verteilt werden.

Das Europäische Transparenz-Logo für Nachhaltigkeitsfonds kennzeichnet, dass die Volksbank Vorarlberg e. Gen. sich verpflichtet, korrekt, angemessen und rechtzeitig Informationen zur Verfügung zu stellen, um Interessierten, insbesondere Kunden, die Möglichkeit zu geben, die Ansätze und Methoden der nachhaltigen Geldanlage des jeweiligen Fonds nachzuvollziehen. Ausführliche Informationen über die Europäischen Transparenzleitlinien finden Sie unter www.eurosif.org. Informationen über die Nachhaltige Anlagepolitik und ihre Umsetzung des Premium Selection Sustainable Equity Fund finden Sie unter: www.private-banking.at. Die Transparenzleitlinien werden gemanagt von Eurosif, einer unabhängigen Organisation.

Das Europäische SRI Transparenz-Logo steht für die oben beschriebene Verpflichtung des Fondsmanagers. Es ist nicht als Befürwortung eines bestimmten Unternehmens, einer Organisation oder Einzelperson zu verstehen.

Impressum: Medieninhaber und Hersteller: Volksbank Vorarlberg e. Gen., 6830 Rankweil, Ringstraße 27; Verlags- und Herstellungsort: Rankweil; Stand: 31.07.2022. WERBUNG.





## Regional. Weitsichtig. Respektvoll

VOLKSBANK VORARLBERG e. Gen. Vermögensverwaltung